

# WTA-NEWS

## Nachrichten und Aktuelles aus der WTA

Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V.

In der Rubrik WTA-NEWS wird regelmäßig über die Arbeit und die Veranstaltungen der WTA berichtet. In den WTA-NEWS werden nicht nur die Inhalte und Ergebnisse der WTA-Sitzungen des Vorstandes, der Referate oder Arbeitsgruppen dargestellt, sondern auch über geplante Seminare, Workshops und Kolloquien informiert. Neue Arbeitsgruppen werden hier ebenso vorgestellt wie die Arbeit der bestehenden Arbeitsgruppen. Bitte gestalten Sie die WTA-NEWS als

aktive Mitglieder mit. Uns interessieren Ihre Kritik und Anregungen, aber auch Ergebnisse, die der WTA zur Lösung ihrer Aufgaben zur Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege dienlich sein können. Bitte nennen Sie die Termine geplanter WTA-Veranstaltungen der Schriftleitung, damit wir unseren Veranstaltungskalender für Sie aktuell halten können. Die vollständigen WTA-NEWS finden Sie auch im Internet unter [www.wta-international.org](http://www.wta-international.org)

### WTA-Preis 2019

Die Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V. (WTA) verleiht jährlich den WTA-Preis für herausragende Leistungen auf den Gebieten der Forschung und Praxis der Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege.

An den WTA-Tagen 2019 im belgischen Leuven wurde Herrn Lukas Berner M.Sc. für seine Masterarbeit »Sitterbrücke in Appenzell – Zustandsanalyse und Erhaltungsmaßnahmen« der WTA-Preis 2019 verliehen. Herr Berner ist Masterstudent der Hochschule für Technik Rapperswil, wo er den Studiengang MSE/Civil Engineering belegte. Da Herr Berner nicht an den WTA-Tagen teilnehmen konnte, fand die Übergabe des Preises anlässlich der Generalversammlung der WTA Schweiz am 16. Mai 2019 statt. Die Preisübergabe erfolgte durch die Präsidentin der WTA Schweiz, Frau Susanne Mühlhaus.

#### Laudatio

»Die im Jahre 1971 erstellte Sitterbrücke ist Teil der Umfahrungsstraße Appenzell. Die Spannweite beträgt rund 33 m und die Breite ca. 17 m. Die Stahlbetonkonstruktion besteht aus drei vorgespannten Längsträgern, die mit der darüberliegenden Stahlbetonplatte monolithisch verbunden sind. Bei den Auflagern und in Feldmitte weist die Plattenbalkenbrücke zusätzlich versteifende

Querträger auf. Die Auflagerachsen sind in einem Winkel von rund 70° zur Brückenlängsachse schief angeordnet. Im Jahre 1991 wurden Abdichtung und Belag sowie ein Fahrbahnübergang ersetzt. Aktuell weist die Brücke bei den Widerlagern Schäden in der Stahlbetonsubstanz, bei den Längsträgern Feuchtigkeitsspuren und beim Geländer Korrosion auf.

Im Rahmen seiner Masterarbeit erarbei-

tete Herr Lukas Berner basierend auf einem Aktenstudium ein ausführliches Untersuchungsprogramm, organisierte und koordinierte eigenständig die durchzuführenden Untersuchungen und führte mehrere Zustandsmessungen selbstständig durch. Mit den erhobenen Zustandsdaten und einer ausführlichen Tragsicherheitsanalyse beurteilte er den aktuellen Zustand der Brücke. Sie weist unter anderem Defizite bei den Querkraftwiderständen der Längsträger sowie eine hohe Chloridkontamination der Widerlager auf. Sämtliche Daten der Brücke wurden in einer BIM-Datei digital erfasst. In einer letzten Phase befasste sich Herr Berner mit dem Instandsetzungs- und Verstärkungsprojekt der Brücke. Durch eine optimierte Verkleinerung der Brückenbreite können die Verstärkungsmaßnahmen auf Eingriffe zur Erhöhung des Querkraftwiderstandes reduziert werden. Weiter sind die Erneuerung von Entwässerung, Abdichtung, Belag, Fahrbahnübergänge, Lager und Beleuchtung sowie eine Instandsetzung der Widerlager vorgesehen. Die Maßnahmen wurden bezüglich Kosten und Termine analysiert und bewertet.

Herr Lukas Berner hat eine ausführliche und sehr sorgfältig durchgeführte Masterthesis abgelegt. Dabei ist er sehr zielorientiert, effizient und selbstständig vorgegangen. Die Arbeit erfüllt höchste Ansprüche und bestätigt die hohe Professionalität des Absolvierenden.«

Die Laudatio, die Herr Prof. Felix Wenk von der Hochschule für Technik Rapperswil verfasst hat, hielt der Präsident der WTA International, Herr Prof. Dr.-Ing. Harald Garrecht.

### Auslobung des WTA-Preises 2020

Der WTA-Preis 2020 wird am 19. März 2020 anlässlich der WTA-Tage 2020 in Wien verliehen.

Bevorzugt sollen junge engagierte Fachleute für baupraktische und/oder theoretische Arbeiten gewürdigt werden, die eine kreative, auf Nachhaltigkeit und Gesamtheitlichkeit ausgerichtete Herangehensweise an das Thema Bauwerkserhaltung und/oder Denkmalpflege unter Beweis stellen. Eingereicht werden können Bakkalaureats-, Master-, Diplom- oder Doktorarbeiten, Projektbearbeitungen besonders gelungener Instandsetzungen, aber auch Entwicklungen neuer Werkstoffe oder Methoden auf dem Gebiet der Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege. In Ausnahmefällen kann der Preis auch für besondere Leistungen und Verdienste auf diesem Gebiet verliehen werden. Bewertet werden

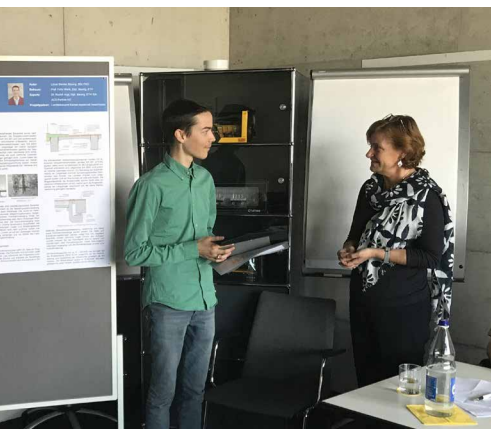


Abb. 1: Preisübergabe an Herrn Berner durch Frau Mühlhaus (Bildquelle: Prof. Felix Wenk)

Teil- oder Gesamtlösungen auch hinsichtlich der Qualität, des Umgangs mit dem Altbestand und der Umsetzung.

Für diesen Preis können Arbeiten in den Kategorien »Wissenschaft & Forschung« sowie »Handwerk & Ausführung« eingereicht werden. Die Wettbewerbsbeiträge sollen mindestens eines der folgenden Themen aufgreifen:

- ▶ Bauen im Bestand,
- ▶ Erhaltung und Instandsetzung von Bauwerken,
- ▶ Restaurierung und Denkmalpflege,
- ▶ Kreative und innovative Werterhaltungsstrategien und Varianten,
- ▶ Energetische Ertüchtigung und Modernisierung,
- ▶ Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutz,
- ▶ Werkzeuge und Methoden der Planung, baulichen Umsetzung, Qualitätssicherung und des Betriebs,
- ▶ Korrosionsschutz und Dauerhaftigkeit,
- ▶ Ressourceneffizienz, Recyclierbarkeit, ökologische Bewertung und nachhaltiges Bauen und Instandsetzen,
- ▶ Zerstörungsfreie Prüfung und Bauwerksüberwachung,
- ▶ Baubetrieb, Baumanagement, BIM und Industrie 4.0,
- ▶ Entwicklung neuer Technologien und Bauprodukte für das Bauen im Bestand und für den Substanzerhalt,
- ▶ Immobilientechnik und Immobilienbewertung,
- ▶ Materialien und Konstruktionen im Baubestand.

Dem Preisträger wird im Rahmen der Preisübergabe Gelegenheit gegeben, in einem Vortrag die wichtigsten Ergebnisse seiner Arbeit vorzutragen. Alle Bestimmungen zur Teilnahme und Einreichung finden Sie unter [www.wta-international.org/de](http://www.wta-international.org/de).

## WTA-Termine

Der aktuelle Veranstaltungskalender ist auf der Internetseite [www.wta-international.org](http://www.wta-international.org) einsehbar. Die aktuellen Termine für externe Veranstaltungen sind im Internet unter [www.wta-international.org/Kalender](http://www.wta-international.org/Kalender) zu finden.

WTA-Mitglieder erfahren die Termine interner Veranstaltungen wie Arbeitsgruppen- oder Referatssitzungen nach erfolgter Anmeldung unter WTA-Intern.

### WTA-Sachverständigentag 2019

Der nächste WTA-Sachverständigentag findet am 28. November 2019 in Weimar statt.

Nähere Informationen folgen in der Ausgabe 5/2019 der BAUSUBSTANZ bzw. unter [www.wta-international.org](http://www.wta-international.org).

## Aus der Arbeit der WTA-Gruppen und WTA-Referate

### WTA Arbeitsgruppe »Energetische Bauwerksanierung mit aerogelhaltigen und nanoporösen Dämm-Materialien«

Die von der WTA Schweiz initiierte Arbeitsgruppe hatte am 10. Mai 2019 ihre erste Arbeitsgruppensitzung an der HTWG in Konstanz. Die Arbeitsgruppe ist im Referat 2 Oberflächentechnologien bei Frau Prof. Stürmer angesiedelt.

Geleitet wird sie von Thomas Stahl vom Institut für angewandte Bauphysik (IABP) in Winterthur in der Schweiz. Die Arbeitsgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, die Wirkungsweise von Aerogelen und nanoporösen Dämmsystemen in einem Merkblatt festzuhalten und wissenschaftlich-technisch zu erklären. Dabei werden Fragen zu gesundheitlichen Aspekten genauso beantwortet wie Fragen zum fachgerechten Einsatz solcher Hochleistungsdämmstoffe aus bauphysikalischer und anwendungstechnischer Sicht. Die Arbeitsgruppe besteht aus Vertretern der Bereiche Wissenschaft, Planung, Herstellung und Ausführung aus der Schweiz und Deutschland. Die zweite Arbeitsgruppensitzung wird am 13. September an der ETH Zürich stattfinden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Schweizer Geschäftsstelle: [info@wta-schweiz.ch](mailto:info@wta-schweiz.ch).

### Referatssitzung Referat 1 – Holz/ Holzschutz

Die Sitzung findet am 24. September 2019 ab 14:00 Uhr im Hotel Gasthof Jägerhaus, Bronzeller Straße 8, D-36043 Fulda statt.

## Veranstaltungen/Seminare

### Sachkunde Innendämmung mit gleichzeitiger Qualifizierung zum Einbau RAL-zertifizierter Innendämmungen

Termin: 28. bis 30. Oktober 2019

Ort: Geschäftsstelle FVID e.V., Kettenhofweg 14–16, D-60325 Frankfurt/Main

Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.fvid.de](http://www.fvid.de).

## WTA-Merkblätter

Es liegen keine neuen Merkblattentwürfe bzw. neuen fertiggestellten Merkblätter vor.

Anfragen zum aktuellen Bearbeitungsstand von Merkblättern sowie Bestellungen sind an die WTA-Geschäftsstelle (siehe Kontaktdaten) zu richten.

*Kornelia Horn*

### INFO/KONTAKT

Schriftleitung WTA-News:  
Dipl.-Ing. K. Horn  
c/o InTeKH Ingenieurtechnische Leistungen  
Kornelia Horn  
Dorfstraße 5  
D-06386 Südliches Anhalt OT Scheuder  
E-Mail: [kornelia.horn@wta.de](mailto:kornelia.horn@wta.de)

WTA-Geschäftsstelle:  
Susanne Schneider  
Ingolstädter Straße 102  
D-85276 Pfaffenhofen  
Tel.: +49 89 57869727  
Fax: +49 89 57869729  
Internet: [www.wta-international.org](http://www.wta-international.org)  
E-Mail: [wta@wta.de](mailto:wta@wta.de)

